



brahms-institut
musik
hochschule
lübeck

Jerusalemsberg 4 23568 Lübeck +49/451/1505-414 brahms-institut@mh-luebeck.de www.brahms-institut.de

Presseinformation

Das Brahms-Institut an der Musikhochschule Lübeck

Sammeln — Forschen — Vermitteln

Das Brahms-Institut an der Musikhochschule Lübeck ist ein internationales Kompetenz- und Dokumentationszentrum. Das Institut wurde 1991 mit der Erwerbung der weltweit größten privaten Brahms-Sammlung (Sammlung Hofmann) gegründet. Als sogenanntes »An-Institut« ist das Brahms-Institut der Musikhochschule Lübeck angegliedert.

Im Sommer 2002 zog das Brahms-Institut in ein neues, repräsentatives Domizil, die Villa Brahms auf dem Jerusalemsberg in Lübeck. Das klassizistische Landhaus bietet den idealen Rahmen für Konzerte, Symposien, Themenabende und die wechselnden Ausstellungen, die sich an ein interessiertes Publikum wenden.

Sammeln verpflichtet – diesem Motto entsprechend hat das Institut vielfältige Aufgaben: Die Bestände werden durch gezieltes Sammeln erweitert, bewahrt und wissenschaftlich erschlossen. Dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher Stiftungen konnte die Sammlung in den letzten Jahrzehnten um hochkarätige Quellen gezielt erweitert werden. Zu der Erschließung der Sammlung gehört die Bereitstellung der Quellen in digitaler Form (»Brahms digital«). Darüber hinaus sind am Institut Forschungsprojekte und Dissertationsvorhaben angesiedelt. Das Institut ist dabei auf vielfältige Weise national und international vernetzt.

Durch die enge Verbindung von Brahms-Institut und Musikhochschule hat sich auch der fruchtbare Austausch von Musikforschung und künstlerischer Praxis weiter intensiviert. Das Brahms-Festival, das jedes Jahr zu den Höhepunkten im Veranstaltungskalender der Musikhochschule Lübeck gehört, ist dafür ein überregional beachtetes Beispiel.

Die Einrichtung steht seit November 1999 unter der Leitung von Prof. Dr. Wolfgang Sandberger.